

23. Juni 2010

Rund 324.000 Euro für den Welterbesteig Wachau

Bohuslav: Wollen attraktive, außeralpine Wanderregion etablieren

Auf Initiative von Landesrätin Dr. Petra Bohuslav wurde von der NÖ Landesregierung diese Woche die Unterstützung des Projektes „Welterbesteig Wachau“ aus Mitteln der ecoplus-Regionalförderung unter Einbindung von EU-Kofinanzierungsmitteln (LEADER) beschlossen. Die Projektkosten belaufen sich auf rund 324.000 Euro. „Es ist uns ein Anliegen, das UNESCO-Weltkulturerbe Wachau als eine attraktive, außeralpine Wanderregion in Österreich zu positionieren. Ab sofort genießen unsere Gäste einen Blick über die Wachau, wie er bisher nur wenigen bekannt war“, betonte Bohuslav dazu.

Die Positionierung des UNESCO-Weltkulturerbes Wachau als Wanderregion wurde bereits im Rahmen der touristischen Qualitätsoffensive Wachau 2010+ definiert. Der Welterbesteig ist das erste Projekt, das in diesem Zusammenhang nun eröffnet und auch werbewirksam vermarktet werden soll. Beim Welterbesteig Wachau handelt es sich um einen Höhenrundweg, der die schönsten Wanderwege der 13 Welterbegemeinden im UNESCO-Weltkulturerbe und die Stifte Göttweig und Melk sowie andere Sehenswürdigkeiten miteinander verbindet. Das dabei errichtete Wanderwegenetz soll die BesucherInnen zu den wichtigsten Aussichtspunkten und Sehenswürdigkeiten der Wachau bringen. Die entlang des Weges ansässigen Betriebe werden eingebunden und es werden attraktive Angebotspakete geschnürt. So soll die Aufenthaltsdauer der WanderurlauberInnen, die den Welterbesteig in mehreren Etappen erklimmen, erhöht werden.

Bei den Detailmaßnahmen, die im Rahmen des Projektes umgesetzt werden sollen, handelt es sich um die Organisation einer Auftaktveranstaltung und eines Wandersymposiums, die Erstellung diverser Werbemittel wie etwa einer Homepage, einer Wanderkarte, eines Info-Folders und Roll-Ups, sowie um das Eingehen von Medienkooperationen in den Jahren 2010 und 2011. Weiters ist die Produktion eines Filmes mit dem Titel „Aufgetischt am Welterbesteig“ geplant.

Die Projektträgerschaft übernimmt die Donau Niederösterreich Tourismus GmbH., intensiv vorbereitet und betreut wurde das Projekt durch den Arbeitskreis Wachau.

Nähere Informationen: ecoplus, Mag. Denise Giselbrecht, Telefon 02742/9000-19617, e-mail d.giselbrecht@ecoplus.at bzw. Büro LR Bohuslav, Mag. Lukas Reutterer, Telefon 02742/9005-12026, e-mail lukas.reutterer@noel.gv.at.